

Unterhalt für Kind in Belarus

Post by "QT" of Aug 8th 2019, 1:47 pm

Darf ich fragen wie es denn nun weiterging? Mich würde die bestimmung der unterhaltshöhe interessieren, da man in der schweiz/deutschland zwar eine tabelle zur orientierung herbeiziehen, es aber von situation zu situation abweichen kann, eben den lebensumständen entsprechend.

Ich kann von einer ähnlichen situation berichten, vielleicht hilft es dem einen oder anderen.

Er - schweizer, sie - russin/belarus. Kind wird in belarus geboren. Sie hatte einst in der schweiz als cabaret tänzerin gearbeitet, aber zum zeitpunkt der vaterschaftsklage keinen schweizer wohnsitz.

Nach ca 2 jahren klagt sie ihn bzgl der vaterschaftsanerkennung an und er ist gezwungen anzunehmen oder eben test zu machen zur bestimmung. Nach der annahme klagt sie unterhalt für das kind an. Alles auf schweizer boden wohlgemerkt. Das kind bekommt nach der anerkennung eine neue geburtsurkunde mit ihm als vater vermerkt, den schweizer pass hat die mutter auch gleich beantragt.

Nun zum unterhalt. Zum zeitpunkt hatte der vater kein einkommen, das gericht hat den "mindestsatz" von chf 350 angesetzt.

Er ist mittlerweile einige jahre verheiratet und lebr mit 3 kindern unterm dach und einen doch sehr gut bezahlten job. Als sie wind davon bekam, will sie mehr alimente, weil er ja mehr verdient und hatte beim gericht einen antrag zur überprüfung der alimentenhöhe gestellt.

Falls jmd ähnliches widerfahren ist....sharing is caring 😊

Danke fürs lesen und bitte entschuldigt meine kleinschreibung sowie eventuelle schreibfehler....handy ist schuld :))